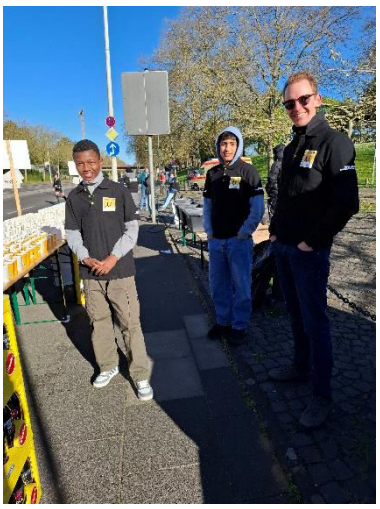
Bananen, Getränke und ein Lächeln: Schüler der Internationalen Klasse versorgen Läuferinnen beim Deutsche-Post-Marathon

15500 Läuferinnen und Läufer hatten sich zum diesjährigen Bonner Deutsch-Post-Marathon am Sonntag, den 6. April 2025 angemeldet und wollten versorgt sein. Daher zögerten die Schülerinnen der Internationalen Klasse DFG 1 an der Gertrud-Bäumer-Realschule nicht lange, als sie um entsprechende Hilfe gebeten wurden. Gemeinsam

mit den Mitgliedern der Plittersdorfer Kanu-Freunde und mit ihren Lehrern Chr. Brodbeck und W. Pütz standen sie am Sonntag des 6. April ab acht Uhr bei Sonnenschein, winterlicher Kälte und bester Laune am Herbert-Wehner-Platz vor der Rheinaue bereit, um für die Hungernden und Dürstenden, die schon viele Kilometer gelaufen waren, Bananen und Getränke bereitzuhalten.

Der 15jährige Mahmoud berichtet begeistert: „Letztes Wochenende war ich mit meiner Klasse und zwei Lehrern beim Deutsche-Post-Marathon in Bonn. Es war ein ganz besonderer Tag, denn wir waren nicht nur Zuschauer, sondern haben auch aktiv mitgeholfen. Wir standen an einer Versorgungsstation an der Strecke. Unsere



Aufgabe war es, den Läuferinnen und Läufern Wasser, Cola und Bananen zu geben. Es war spannend zu sehen, wie viele Menschen mitgemacht haben: Junge und Alte, Schnelle und Langsame. Einige waren sehr erschöpft, andere hatten noch ein Lächeln im Gesicht. Wir haben sie laut angefeuert und „Weiter so!“ gerufen. Die Läuferinnen und Läufer haben sich gefreut und uns

oft gedankt. Das hat uns motiviert weiterzumachen. Am Ende des Tages waren wir zwar müde, aber auch stolz, dass wir so vielen Menschen helfen konnten. Es war ein tolles Erlebnis, das ich nie vergessen werde!“

Christian Brodbeck und Dr.

Wolfgang Pütz